



**LUGERT**  
AKADEMIE

**Popchorleitung**  
**neue Methoden**  
**für unvergessliche Proben**

Felix Schirmer

# Inhalt

- 1. Ressourcen & Nachschlagewerke**
- 2. The Intelligent Choir**
- 3. Relative Solmisation**
- 4. Rhythmussprache (Digidaga)**
  - 4.1. Binäre Subdivisions**
  - 4.2. Ternäre Subdivisions**
- 5. Vocal Painting Gesten**
- 6. Circle Songs**
- 7. Loop-Spiele**

## 1. Ressourcen & Nachschlagewerke

- Vocal Painting App (inkl. relative Solmisation)  
Google Playstore oder Apple Appstore
- Vocal Painting Documentary:  
[https://youtu.be/mXUbXu1sX\\_I](https://youtu.be/mXUbXu1sX_I)
- Studienprogramme der Royal Academy of Music Aarhus/Alborg (RAMA Vocal Center):  
<https://musikons.dk/en/programmes/jazz-pop/innovative-choir-leading/rama-vocal-center/>
- Kindeswohl-Broschüre der Deutschen Chorjugend:  
[www.deutsche-chorjugend.de/kindeswohl/](http://www.deutsche-chorjugend.de/kindeswohl/)
- Shop von Kira Svit (Pop-Canons):  
<https://kirasvit.dk/products/bloom-e-book-english>

Dazugehöriges Album:

<https://open.spotify.com/album/2jp0J9Xidr9IRbaE4JuyIE>

## 2. The Intelligent Choir

Prof. Jim Daus Hjernøe (Det Jyske Musikkonservatorium Aarhus/Aalborg, DK) strukturiert sein Konzept in drei pädagogische Hauptthemenfelder. Diese sind:

### 1. Develop conductor's and chorister's musical skills

- Rhythm & Groove
- Intonation & Pitch
- Sound & Blend
- Interpretation & Expression
- Performance & Concert Design

### 2. Vocal Painting (VoPa)

- Non-verbal communication between conductor and singers
- Live-arranging and -composing
- Improvising

### 3. Kucheza (I am Music)

- Ice Breakers: Team Building
- Development of a collective blend, socially and musically
- Liberation of voice, body and spirit

### 3. Relative Solmisation

**C-Dur: keine Vorzeichen**  
"do" = C

A musical staff in C major showing the scale from C to C2. The notes are C, D, E, F, G, A, B, C. Below the staff, the solfège syllables are written: c' do, d' re, e' mi, f' fa, g' so, a' la, h' ti, c'' do.

**E-Dur:**  
das letzte Kreuz markiert "ti"

A musical staff in E major showing the scale from E to E2. The notes are E, F#, G#, A, B, C#, D#, E. Below the staff, the solfège syllables are written: e' do, fis' re, gis' mi, a' fa, h' so, cis'' la, dis'' ti, e'' do.

**Bb-Dur:**  
das letzte b markiert "fa"

A musical staff in Bb major showing the scale from Bb to Bb2. The notes are Bb, C, D, Eb, F, G, Ab, Bb. Below the staff, the solfège syllables are written: bb do, c' re, d' mi, es' fa, f' so, g' la, a' ti, bb' do.

**C-Moll:**  
Grundton "la": letztes b markiert immernoch "fa"  
Grundton "do": Hilfestellung funktioniert nicht mehr, Alterationen (me, le, te) benötigt

A musical staff in C minor showing the scale from C to C2. The notes are C, Db, Eb, F, G, Ab, Bb, C. Below the staff, the solfège syllables are written: c' la do, d' ti re, es' do me, f' re fa, g' mi so, as' fa le, bb' so te, c'' la do.

**E-Moll:**  
Grundton "la": letztes Kreuz markiert immernoch "ti"  
Grundton "do": Hilfestellung funktioniert nicht mehr, Alterationen (me, le, te) benötigt

A musical staff in E minor showing the scale from E to E2. The notes are E, F, G, A, B, C, D, E. Below the staff, the solfège syllables are written: e' la do, fis' ti re, g' do me, a' re fa, h' mi so, c'' fa le, d'' so te, e'' do la do.

**A-Moll: keine Vorzeichen**  
Grundton "la": "do" = C  
Grundton "do": "do" = A

A musical staff in A minor showing the scale from A to A2. The notes are A, B, C, D, E, F, G, A. Below the staff, the solfège syllables are written: a la do, h ti re, c' do me, d' re fa, e' mi so, f' fa le, g' so te, a la do.

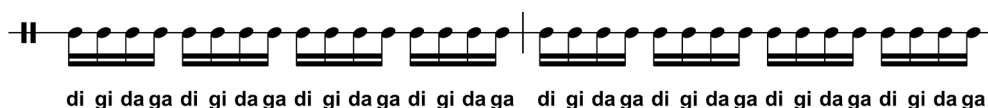
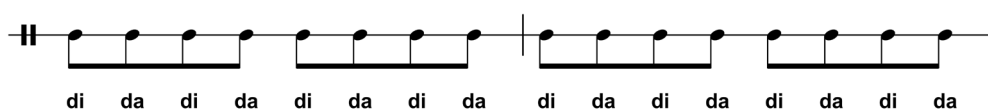
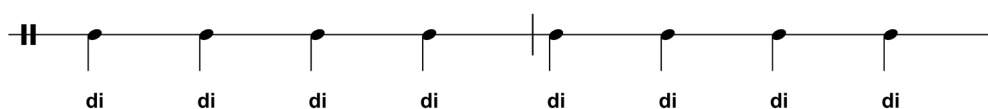
## 4. Rhythmussprache (Digidaga)

### Notenbeispiele zur Übertragung der Rhythmussprache in Notenschrift bzw. umgekehrt

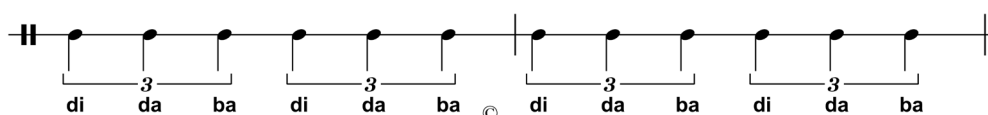
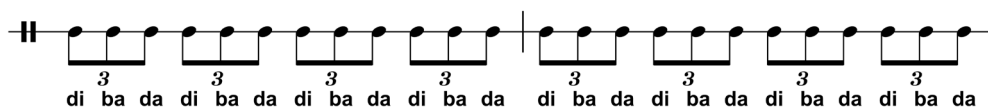
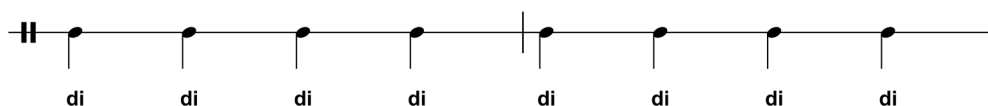
Die Systematik der „Digidaga-Rhythmussprache“ bringt mehrere Vorteile mit sich, die sich daraus ergeben, dass sie ausschließlich zur Unterteilung des Pulses in kleinere Einheiten (Subdivisions) dient. Ausgehend von einem gefühlten Viertelpuls haben also Ganze und halbe Noten in dieser Rhythmussprache keine eigenen Bezeichnungen. Natürlich ist die Systematik aber auf den jeweils gefühlten Puls übertragbar (z. B. alla breve)

In den Darstellungen wird ein wesentlicher Vorteil des Systems ersichtlich: Unabhängig von den Notenwerten bleiben die „großen“ rhythmischen Ebenen bis in die „kleinste“ rhythmische Ebene nachvollziehbar. So wird beispielsweise auf der Offbeat-Achtel („und“) unabhängig von der rhythmischen Ebene immer die gleiche Silbe verwendet. Kurzum: Alle Noten die in den Darstellungen untereinander stehen, tragen die gleiche Bezeichnung.

#### 4.1. Binäre Subdivisions



Auch ternäre Subdivisions lassen sich darstellen, von oben nach unten Viertelnoten (wie oben), Achteltriolen und Vierteltriolen. Die Regel, dass Notenwerte an derselben Position im Raster den gleichen Namen tragen, bleibt erhalten.



Sowohl Solmisation als auch die Rhythmussprache lassen sich sehr gut in kleinen Gruppen (3–4 Personen) üben. Als anleitende Person kann man in beiden Fällen eine Klavierbegleitung spielen, um die Tonalität oder das Metrum im Raum zu stabilisieren.

## 5. Vocal-Painting-Gesten

In der Vocal Painting App finden sich die ersten 85 Vocal Painting Handgesten mit Demo-Videos für immer je fünf Handgesten.

### App-Download im Android Play Store:

Vocal Painting – Jim Daus Hjernoë ([play.google.com](https://play.google.com))

<https://play.google.com/store/apps/details?id=com.pop.webdk.vopa&hl=de&gl=US&pli=1>



### App-Download im iOS App Store:

Vocal Painting – The Intelligent Choir (Jim Hjernoë) ([apps.apple.com](https://apps.apple.com))

<https://apps.apple.com/dk/app/vocal-painting/id1434183286>



Eine erste, sehr simple Übung ist das Vocal Painting (VoPa-) Arranging, bei dem die Zeichen auf bereits bekanntes Material angewendet werden. In der Kindeswohl-Broschüre der Deutschen Chorjugend findet sich die Übung auch auf S. 21.

**Kostenloser Download der Broschüre:**

Kindeswohl-Broschüre (deutsche-chorjugend.de)  
[www.deutsche-chorjugend.de/wp-content/uploads/2022/03/Broschu\\_\\_re\\_2021\\_final\\_einseitig-3.pdf](http://www.deutsche-chorjugend.de/wp-content/uploads/2022/03/Broschu__re_2021_final_einseitig-3.pdf)



(Siehe auch 1. Ressourcen & Nachschlagewerke)

Wenn das Grundprinzip implementiert ist, kann man sich mit Hilfe der App weitere, passende Gesten aussuchen und im Chor einführen. Dabei ist es nicht notwendig, eine bestimmte Progression zu verfolgen. Was das Musikmachen individuell an der Stelle, wo die Gruppe steht, unterstützt ist gut, alles andere wird möglicherweise später relevant.

Die Anwendung der Vocal-Painting-Gesten ist in ganz verschiedenen Kontexten denkbar:

- als Übung in der Probe, Verantwortung für das Musikmachen in der Gruppe zu teilen bzw. selber in einem geordneten Prozess zu bestimmen, was musikalisch passiert
- in einem Arrangement, um musikalische Parameter zu verändern
- als Ergänzung zu bzw. in einem Arrangement, um damit einem Stück einen eigenen, improvisierten Formteil hinzuzufügen
- zur Erstellung eines eigenständigen, improvisierten Stückes mit künstlerischem Anspruch

Dabei sollen die Handgesten kein Selbstzweck sein. Im Kern steht immer die Musik, die Vocal-Painting-Gesten sind lediglich ein Werkzeug, das Struktur schaffen kann.

## 6. Circle Songs

Circle Songs bilden oft die musikalische Grundlage für VoPa-Sessions. Dabei kann auf bestehendes Material zurückgegriffen werden oder es wird eben spontan über vorsingen-nachsingen ein Circle Song aufgebaut.

Session von Joey Blake:

<https://youtu.be/GFHAf1vR9cE>



Album von Bobby McFerrin:

<https://open.spotify.com/album/7HGK4cHt9g3XPyQ038sSQn>



Ein paar Gedanken zum Thema von Rhiannon:

<https://youtu.be/qjQkcG4qZ1w>



Konzertausschnitt unter Leitung von Jim Daus Hjernøe:

[https://youtu.be/YCXCWuhm\\_qs?t=765](https://youtu.be/YCXCWuhm_qs?t=765)



## 7. Loop-Spiele

Wenn im Kreis Loops erfunden werden sollen, kann es gut sein, erst mit Hilfe von einigen Icebreaker-Spielen für eine entspannte und offene Atmosphäre zu sorgen. Auch sollte sich die Gruppe am besten schon ein bisschen kennen, sodass es einfacher ist, einander zu vertrauen und seine persönlichen musikalischen Ideen zu teilen.

Drei Empfehlenswerte Spiele finden sich in der Kindeswohl-Broschüre der Deutschen Chorjugend der Deutschen Chorjugend (Download siehe 5. Vocal-Painting-Gesten bzw. 1. 1. Ressourcen & Nachschlagewerke).

Loop-Circle: DCJ-Broschüre, S. 21

Circle Shadow: DCJ-Broschüre, S. 23

Speed-Loop-Station: DCJ-Broschüre S. 22